

# 100 Jahre graphische Geschäftsprozessmodellierung

## Eingeladener Vortrag

Ralf Laue<sup>1</sup>

**Abstract:** 1921 hielten Frank B. and Lillian Moller Gilbreth bei der jährlichen Tagung der American Society of Mechanical Engineers eine Präsentation unter dem Titel „Process Charts“ [GG21]. Sie stellten eine graphische Notation vor, mit der Arbeitsabläufe erfasst und vom Management diskutiert werden können. Das Ehepaar Gilbreth gehörte damit zu den Pionieren einer Bewegung, die unter dem Namen „Scientific Management“ bekannt wurde.

In Deutschland wurden die von den Gilbreths vorgeschlagenen Darstellungen von Fritz Nordsieck unter den Bezeichnungen „Arbeitsablaufplan“ und „Zergliederungsplan“ bekanntgemacht [N32].

Neben einer graphischen Notation stellt der Beitrag von Frank B. and Lillian Moller Gilbreth auch eine Methode der Anwendung der als Process Charts bezeichneten Prozessvisualisierungen vor. Im Vortrag wird gezeigt, wie aktuell einige der Aussagen in dieser Methodenbeschreibung auch einhundert Jahre später noch sind. Andererseits wird auch aufgezeigt, wie sich die Prozessmodellierung weiterentwickeln musste, insbesondere durch die Ersetzung von Hand- durch Maschinenarbeit, die Unterstützung von Prozessen durch Rechentechnik sowie durch die Zunahme von Prozessen, deren Ausführung Wissen und Kreativität erfordert.

**Keywords:** Geschäftsprozessmodellierung, Process Charts

## Literaturverzeichnis

- GG21      Gilbreth, F. B.; Gilbreth, L.M.: Process Charts, The American Society of Mechanical Engineers, presented at the Annual Meeting, December 5 to 9, 1921.
- N32      Nordsieck, F.: Die schaubildliche Erfassung und Untersuchung der Betriebsorganisation, C. E. Poeschel Verlag, Stuttgart, 1932.

---

<sup>1</sup> Westsächsische Hochschule Zwickau, ralf.laue@fh-zwickau.de